

Inhalt

Vorwort	8
---------------	---

1 Was bedeutet gelebte Erziehungspartnerschaft mit den Eltern?

1.1 Erziehungspartnerschaft schafft ein sicheres Fundament für die Kinder	11
1.2 Begegnung auf Augenhöhe macht echte Partnerschaft möglich	11
1.3 Eltern als Experten für ihr Kind ernst nehmen	12
1.4 Familien werden vielfältiger – der Kita-Alltag auch	14

2 Die Eingewöhnung gemeinsam gestalten

2.1 Kennenlern- und Aufnahmegerätschaften vorbereiten und durchführen	17
2.2. Die Eingewöhnung legt den Grundstein für die Erziehungspartnerschaft	20
2.3 Allmähliche und individuelle Eingewöhnung ermöglichen	22
2.4 Den Start mit einem Eingewöhnungskonzept erleichtern	22
2.5 Reflexion der Eingewöhnungsphase als erste gemeinsame Aufgabe in der Erziehungspartnerschaft	25

3 Eltern in das Lernen ihrer Kinder einbeziehen

3.1 Eltern in ihren erzieherischen Kompetenzen stärken	30
3.2 Die Entwicklung der Kinder sichtbar machen	30
3.3 Mit dem Portfolio Entwicklungsprozesse nachvollziehen	31
3.4 Passende Angebote für Eltern planen	33

4 Als Erziehungspartner voneinander lernen

4.1 Erwartungen der Eltern in Erfahrung bringen.....	40
4.2 Erwartungen der pädagogischen Fachkräfte abklären	41
4.3 Einblicke in den Kita-Alltag gewähren	42
4.4 Einblicke in den Familienalltag suchen	43
4.5 Hospitationen fördern das gegenseitige Verständnis	43

4.6	Beobachten in der Kita und zuhause	47
4.7	Gespräche zuhause bei der Familie	48

5 Beteiligung der Eltern in multikulturellen Kitas

5.1	Kulturelle Hintergründe kennen und verstehen lernen	51
5.2	Zwischen den Kulturen vermitteln	52
5.3	Den Migrationshintergrund der Familien mit einbeziehen	53
5.4	Kulturelle Vielfalt im Kita-Alltag leben	55

6 Väter als Erziehungspartner in der Kita

6.1	Väter als Erziehungspartner wertschätzen	60
6.2	Väter und Mütter gleichermaßen mit vielfältigen Angeboten ansprechen	61
6.3	Väter gezielt motivieren	63
6.4	Väter in den pädagogischen Alltag einbeziehen	64
6.5	Den Austausch unter Vätern ermöglichen	65

7 Impulse aufgreifen und Ressourcen sinnvoll nutzen

7.1	Eltern an wichtigen Entscheidungen beteiligen	69
7.2	Eltern unterstützen Aktionen im Kita-Alltag	69
7.3	Eltern organisieren Angebote mit den Kindern	70
7.4	Eltern machen Angebote für andere Eltern	70
7.5	Eltern übernehmen Verantwortung für eigene Projekte	72

8 Die Eltern zum Wohle des Kindes beraten

8.1	Beratungsgespräche vorbereiten und durchführen	75
8.2	Hilfe zur Selbsthilfe anbieten	79

9 Die Arbeit überprüfen und am Bedarf orientieren

9.1	Selbstevaluation – sich selbst in den Blick nehmen	83
9.2	Fremdevaluation – sich in den Blick nehmen lassen	84
9.3	Verfahren zur Überprüfung der Arbeit einführen	84
9.4	Verlässliches Rückmeldungssystem für Eltern etablieren	85

10 Inklusion: »Es ist normal, verschieden zu sein«*

10.1 Alle Kinder sind gleich – jedes Kind ist einzigartig	91
10.2 Gesetzliche Grundlagen der Inklusion	92
10.3 Inklusion beginnt im Kopf	93
10.4 Inklusion aus unterschiedlichen Perspektiven: Was Familien brauchen	94
10.5 Inklusion im Kita-Alltag: Diversity- und Anti-Bias-Ansatz	96
10.6 Inklusion mit Eltern und im Team zum Thema machen	98

11 Familien in belastenden Situationen

11.1 Leben mit Armut	102
11.2 Belastende Lebensereignisse: Trennung, Scheidung und Tod	103
11.3 Psychische Belastungen	103
11.4 Vertrieben und auf der Flucht	104
11.5 Familien in belastenden Lebenslagen unterstützen	105
11.6 Aufbau von Familienzentren als Orte für Familien in allen Lebenslagen	108
Verzeichnis der Arbeitshilfen und Checklisten	110
Literatur & Medien-Tipps	110